



11 Managementsünden, die Sie vermeiden sollten

Wie Führungskräfte sich um Karriere, Verstand, Ehepartner und Spaß bringen.
 Klaus Schuster. Redline Verlag. 207 Seiten.

€ 14,90(D)/€ 15,40 (A)/sFr 26,90

Es gibt Führungskräfte, die ein besonderes Talent dafür zu haben scheinen, sich selbst das Leben schwer zu machen. Sie kennen bestimmt auch den Typ Chef, der mit seinem Verhalten seine Umgebung terrorisiert und seinen Mitarbeitern das Leben zur Hölle macht. Er würde jede Arbeit am liebsten selbst machen, enthält den Angestellten wichtige Informationen vor und vermiest sich und allen anderen damit die Freude am Arbeitsalltag.



Besser Sie lesen dieses Buch, bevor Sie ausrasten.

kam deshalb auf die Idee, den Managern mit einer gehörigen Portion Ironie zu vermitteln, wie sie es nicht machen sollen. In seinen Vorträgen und Beratungsgesprächen schilderte er anonymisierte Beispiele von falschem Führungsverhalten, das er bei sich und anderen beobachtet hatte. Und siehe da, diese Methode funktionierte!

Die Fehler der anderen

Aus den Fehlern anderer klug zu werden, auch wenn es mit Schadenfreude geschieht, ist immer noch besser, als dieselben Fehler immer und immer wieder zu machen. Die Manager, von denen er in seinem Buch erzählt, haben es schließlich doch alle geschafft, ihr Verhalten zu erkennen und zu ändern. Doch wenn Sie sich lieber mit verkniffener Miene und einem hohen Stresslevel abfinden wollen, statt Erfüllung in Ihrer Tätigkeit zu finden, lesen Sie dieses Buch bitte nicht, denn sonst erfahren Sie, wie Sie es anders machen könnten! (mk)

Hang zur Selbstdemontage

Klaus Schuster, der selbst jahrelang Vorstand einer internationalen Bankengruppe war, weiß genau, wovon er spricht, wenn er diese Missstände auf humorvolle Weise anprangert. Denn er erinnert sich noch sehr gut an die Jugend- und Kardinalsünden, die er in seiner zwanzigjährigen Laufbahn als Führungskraft selbst begangen hat. Ausführlich beschreibt er die elf häufigsten Führungsfehler und untersucht die tiefe-

ren Gründe für den «ausgeprägten Hang der Manager zur Selbstdemontage». Schuster konstatiert, dass Führungskräfte sich oft weigern, aus Management-Ratgebern zu lernen und sagt dazu: «Für Manager sind gutgemeinte Ratschläge tendenziell zu schulmeisterlich, zu naiv, zu brav – sie liegen unterhalb ihrer Reizschwelle.» Schuster, der heute ein eigenes Beratungsunternehmen leitet,

FOTO: FOTOLIA © FLEMSHOREANS

Informationswert	Neuigkeitswert	Praxisorientierung	Gliederung	Verständlichkeit	Lesefreude
★★★★□	★★★★□	★★★★□	★★★★□	★★★★★	★★★★□

Kompetenzen 2009

Chancen und Ressourcen nutzen

Nähere Informationen zu allen Veranstaltungen unter www.unternehmen-erfolg.de



Dr. Dr. Cay von Fournier
 Die 10 Gebote für ein gesundes Unternehmen
 28. September 2009 | Nürnberg



Klaus Kobjoll
 Kundenbegeisterung ohne Grenzen
 29. September 2009 | Nürnberg